

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert:

#### **1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und der Datenschutzbeauftragten**

Kreis Warendorf  
Der Landrat  
Waldenburger Straße 2  
48231 Warendorf  
Tel.: 02581-53-0  
Mail: [verwaltung@kreis-warendorf.de](mailto:verwaltung@kreis-warendorf.de)

Behördliche Datenschutzbeauftragte  
Waldenburger Straße 2  
48231 Warendorf  
Tel.: 02581-53-1630  
Mail: [datenschutz@kreis-warendorf.de](mailto:datenschutz@kreis-warendorf.de)

#### **2. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung**

Zweck der Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist die Durchführung einer amtsärztlichen Untersuchung bzw. Erstellung eines amtsärztlichen Gutachtens im Auftrag oder auf Anforderung von Behörden und anderen öffentlichen Stellen.

Kategorien der personenbezogenen Daten:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum, Geburtsort
- Anschrift- und Kontaktdaten
- Geschlecht
- Daten der Berufstätigkeit
- Anamnese, Untersuchungsbefunde, Diagnosen
- Schweigepflichtentbindung/en
- Amtsärztliche (Vor-)Gutachten
- Unterlagen des Dienstherrn

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) und e), Abs. 3, Art. 7, Art. 9 Abs. 2 lit. a), b) und h) DSGVO i.V.m. ÖGDG NRW, LBG NRW, BeamStG, TVöD, GDSG NRW, VO-Begutachtung, SGB II, SGB XII, Asylbewerberleistungsgesetz, PsychKG, Schulgesetz NRW.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Die Nichtbereitstellung hat zur Folge, dass das Gutachten nicht oder nicht ganzheitlich erstellt werden kann und ggf. mit Konsequenzen durch den Auftraggeber zu rechnen ist.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall einschließlich Profiling gemäß Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

### **3. Empfänger der Daten**

Im Rahmen der Datenverarbeitung werden Ihre personenbezogenen Daten zunächst nur von den Personen eingesehen bzw. verarbeitet, die mit dem Verarbeitungsvorgang befasst sind.

Dazu gehören die zuständigen Mitarbeitenden des Gesundheitsamts des Kreises Warendorf.

Nach Abschluss der amtsärztlichen Untersuchung wird das Ergebnis dem Auftraggeber / Dienstherrn mitgeteilt.

Eine Übermittlung in Drittländer oder an internationale Organisationen findet nicht statt.

### **4. Dauer der Speicherung, Löschung**

Ihre personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, wie es für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, notwendig ist und die gesetzliche Aufbewahrungsfristen gelten. In der Regel erfolgt die Löschung der Daten daher nach 10 Jahren; bei Dienstunfällen nach 30 Jahren.

### **5. Ihre Betroffenenrechte**

Als betroffene Person haben Sie folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft, Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 17 und 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung, Art. 21 DSGVO
- Recht auf Widerruf der Einwilligung, Art. 7 Abs. 3 DSGVO  
Sie haben das Recht, ihre Einwilligung/en jederzeit gegenüber dem Kreis Warendorf zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung/en wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung/en bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, Art. 77 Abs. 1 DSGVO

Die zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Nordrhein-Westfalen

Kavalleriestraße 2-4

40213 Düsseldorf

Tel.: 0211-38424-0

Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)